



SV Burgsteinfurt AKTUELL



Sportverein
Burgsteinfurt

SPORTVEREIN FÜR JEDERMANN

Sportverein
Burgsteinfurt

25. Mai 2026

Vereinszeitung des SV Burgsteinfurt 1903/1910 e.V.

Ausgabe 424

Sauerstoffwerk Steinfurt



Wir geben
Gas!

Denn wir bieten unseren Kunden ein vielseitiges Lieferprogramm und umfassende Serviceleistungen.

Dekorieren Sie Ihre Party mit unseren Ballons.

Oder verschenken Sie witzige Motivballons.
(In Zusammenarbeit mit unserer Tochterfirma EKN in Nordhorn)

Sauerstoffwerk Steinfurt
E. Howe GmbH & Co. KG
Sellen 106, 48565 Steinfurt
Tel.: 02551/9398-0
www.sauerstoffwerk.de
howe@sauerstoffwerk.de



SVB – Vorw. Wettringen

Die Spiele der

Senioren-Kreisligisten des SVB:

SVB II – Borghorster FC II

- Statistik
- SVB I: Letztes Heimspiel
- SVB II: Neuanfang in der B – SVB III macht's spannend
- Start für die Wasserfußballer
- Aktiver Stadionförderverein
- Ein Blick zurück



HINSENKAMP
home and objects

Individuelle und schöne Wohnwelten für Ihr Zuhause!

A. Hinsenkamp GmbH | Steinstraße 21 | Steinfurt
Telefon +49 (0)2551 2750
info@hinsenkamp.de | www.hinsenkamp.de



...ungewöhnlich wohnlich!



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service

Autohaus Budde

Carl-Benz-Str. 4 48565 Steinfurt
www.autohaus-budde.de



Sanitär
Heizung
Reg. Energien

Heinz Böcker GmbH

Tel. 0 25 51 / 80 02-0 www.heinz-boecker.de

Drakenkamp 5
48565 Steinfurt

Telefon 02551 80020

Telefax 02551 800223

E-mail: info@heinz-boecker.de

Internet: www.heinz-boecker.de

PALSTRING

der **STEINFURTER** küchenhersteller



MAIL info@palstring.de
WWW palstring.de
TEL 0 25 51 / 93 93 - 0

HAUSANSCHRIFT
SHOWROOM

Sonnenschein 39
Steinstraße 9
48565 Steinfurt



Smartphone-App

Ergebnisse und SVB-Statistik

Saison 2025/26 Ergebnisse		ASK Ahlen	SC Altenrheine	SG Bockum-Hövel 2013 e.V.	SV Burgsteinfurt	SV Rot-Weiß Deuten e.V.	SV Dorsten-Hardt	SpVg Emsdetten 05	Westfalia Gemen	Hammer SpVg	Ibbenbürener Spvg.	SV Schwarz-Weiß Lembeck	Lüner SV	Borussia Münster e.V.	VfL Senden	Werner SC	Vorwärts Wettringen
	Landesliga 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	ASK Ahlen		4:1		1:2	1:4	3:1	3:5	2:4	1:1	2:4	2:3	2:3	7:0	1:2	0:0	2:3
2	SC Altenrheine	4:0				1:1	3:2	0:2	2:2	1:1	3:1	2:2	1:2	7:0	1:0	1:3	3:2
3	SG Bockum-Hövel 2013 e.V.*	1:3	0:4			1:5	1:1	1:6	1:2		1:7		2:3	0:5			2:2
4	SV Burgsteinfurt	0:0	1:1	4:1		4:2	0:2	1:2	3:2	2:0	1:1	1:3	3:1	3:0	3:1	3:0	
5	SV Rot-Weiß Deuten e.V.	0:3	4:2	3:0	0:1		4:0	3:0		6:0	2:2	2:4	2:1	3:1	3:0	2:2	2:1
6	SV Dorsten-Hardt	3:4	0:3	11:0	1:0			3:1	3:4	2:0	4:5	2:0	1:1	6:1	3:3	2:2	1:1
7	SpVg Emsdetten 05	2:1	1:2	1:0	0:3	2:1	1:1		1:2		3:1	2:2	2:1	1:0	2:3	4:2	2:1
8	Westfalia Gemen		3:4	4:0	2:2	0:4	2:3	1:2		5:1	0:0	2:2	3:0	2:2	3:2	2:0	1:1
9	Hammer SpVg	2:0	3:1	5:2	2:2	2:0		3:2	0:1		2:0	4:4	1:2	4:0	0:0	1:3	3:2
10	Ibbenbürener Spvg.	1:1			3:3	1:1	1:1	2:3	4:1	1:0		0:0	2:6	1:2	0:2	5:3	3:1
11	SV Schwarz-Weiß Lembeck	1:3	0:5	1:1	1:1	2:1	1:0	2:4	0:3	0:1	2:2		2:2	3:1	2:2		3:0
12	Lüner SV	1:2	1:1		0:0	4:2	2:2	1:0	2:0	1:0	4:3			1:2	3:1	5:0	6:0
13	Borussia Münster e.V.	1:3	1:4		0:2	2:2	0:2	6:1	3:0	2:10	4:1	2:2			3:2	2:5	1:1
14	VfL Senden	1:2	0:2	5:0	2:1	1:3	2:2	0:2	2:1	1:2	1:0	4:0	0:4			3:0	1:2
15	Werner SC	2:1	1:0		2:2	1:2	2:1	2:5	4:1	2:1	1:2	1:1	4:2	0:4			0:2
16	Vorwärts Wettringen	1:2	2:5		2:3	0:0	4:1		1:1	0:2	1:4	1:0	1:0	3:1	0:2	0:1	

*Die Mannschaft der SG Bockum-Hövel wurde am 16. März zurückgezogen. In der amtlichen Tabelle bleiben die Ergebnisse der ausgetragenen Spiele unberücksichtigt.

SVB I: Einsätze und Torschützen 2025-26

Rücken-Nr.	Name	Vorname	Einsätze	Tore
26	Aljanabi	Mahmoud	1	
7	Amouzou	Giovanni	23	
8	Asadollahi Alle	Reza	21	4
5	Behrendt	Jonah	1	
17	Berke	Umut	26	7
3	Bode	Lars	23	
29	Branquinho	Rafael	13	1
21	Chukri	Elix	21	10
27	Dubs	Alex	25	1
22	El Etri	Abdallah	1	
45	Exner	Steffen	25	3
10	Faria da Silva	Helio Ricardo	22	
20	Haziri	Volkan	26	10
19	Höffer	Paul	20	1
18	Kocevic	Neriman	24	7
99	Meier	Raphael	2	
7	Nguile Inenguini	Hans Dimitri	1	
9	Olden	Joshua	17	2
25	Petris	Jason	9	
11	Prieto Rodriguez	Raul Luca	8	
4	Ruhkamp	Henning	24	
1	Shegaj	Engin	25	
23	Velican	Ladislav	22	
24	Yüksekdağ	Arda	12	
27	Yüksekdağ	Sergen	10	4



RINTELEN
Zahnmedizin

Zahnmedizinisches Versorgungszentrum – ZMVZ –
Bahnhofstraße 23-25 · 48565 Steinfurt
Telefon 02551 8648-0 · Telefax 02551 8648-11
Internet: www.rintelen-zahnmedizin.de
Mail: praxis@rintelen-zahnmedizin.de

HUK am Markt
Daniel Bracht-Franke



daniel.bracht-franke@hukvm.de
0160 140 42 42
Wasserstraße 3
48565 Steinfurt

Verantwortung rund um die Uhr!

GERVINK

AMBULANTE PFLEGE UND BETREUUNG

Laugemannsstiege 20 · Steinfurt · 02551 2131
www.gervink.de · facebook.com/gervink.pflege



UNSERE HEIMAT - UNSER BIER

(ROLINCK)

Der aktuelle Spieltag



SV Burgsteinfurt –



Vorwärts Wettringen

Pfingstmontag, 25. Mai 2026:

SV Burgsteinfurt	– Vorwärts Wettringen
SpVg Emsdetten 05	– Hammer SpVg
SV Dorsten-Hardt	– SV Rot-Weiß Deuten
Westfalia Gemen	– ASK Ahlen
Borussia Münster	– Lünen SV
SV SW Lembeck	– Werner SC
Ibbenbürener Spvg.	– SC Altenrheine
Spielfrei: VfL Senden	

Sonntag, 31. Mai 2026:

SC Altenrheine	– SV Burgsteinfurt
Werner SC	– Ibbenbürener Spvg.
Lünen SV	– SV SW Lembeck
VfL Senden	– Borussia Münster
SV Rot-Weiß Deuten	– Westfalia Gemen
Hammer SpVg	– SV Dorsten-Hardt
Vorwärts Wettringen	– SpVg Emsdetten 05
Spielfrei: ASK Ahlen	

Willkommen, Vorw. Wettringen

Schlussminuten eines Spiels wurden im bisherigen Saisonverlauf einige Male zur kritischen Phase. Die Partie gegen Vorwärts Wettringen aus der Hinrunde ist ein Beispiel dafür. Zehn Minuten vor Ende des Spiels führte SVB durch Tore von Volkan Haziri, Alex Dubs und Elix Chukri schon 3:0, musste dann aber zwei Gegentreffer hinnehmen und um den dreifachen Punktgewinn bangen. Bleibt abzuwarten, welchen Verlauf die heutige nachbarschaftliche Auseinandersetzung nimmt. Für jede Mannschaft geht es noch um viel, jede braucht drei Punkte; die Gäste im Bemühen um den Klassenerhalt, SVB im Bemühen, die Chance auf einen der beiden Spitzenränge zu wahren. Insofern verspricht das letzte planmäßige SVB-Heimspiel dieser Saison so viel Spannung wie kein anderes zuvor. – Im Vorspiel stehen sich die Zweitvertretungen der Nachbarn SVB und Borghorster FC gegenüber, die sich in der Hinrunde 2:2 trennten. SVB III ist spielfrei.

ARNING
WIR BAUEN
LEIDENSCHAFTLICH
GERNE
www.arning-bau.de

Arning Bauunternehmung GmbH
Sellen 38
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 93880
E-Mail: info@arning-bau.de

**Kreissparkasse
Steinfurt**
www.ksk-steinfurt.de

Landesliga-Tabelle

Stand: 17.05.2026

1. SpVg Emsdetten 05	26	15	2	9	52:47	47
2. SC Altenrheine	26	13	6	7	60:39	45
3. Lünen SV	26	13	6	7	55:34	45
4. SV Burgsteinfurt	26	12	9	5	47:31	45
5. SV RW Deuten	26	12	6	8	56:38	42
6. Hammer SpVg	26	11	5	10	46:41	38
7. Werner SC	26	10	5	11	43:54	35
8. ASK Ahlen	27	10	4	13	53:52	34
9. Westfalia Gemen	26	9	7	10	48:50	34
10. VfL Senden	27	10	4	13	42:45	34
11. SV SW Lembeck	26	8	10	8	43:50	34
12. SV Dorsten-Hardt	26	8	8	10	49:50	32
13. Ibbenbürener Spvg.	26	7	9	10	48:53	30
14. Vorwärts Wettringen	26	7	5	14	33:50	26
15. Borussia Münster	26	6	4	16	39:80	22
16. SG Bockum-Hövel	0	0	0	0	0:0	0

Kreativität, die begeistert!

Werbung, die Eindruck macht:
Mit uns wird jede Idee zum Volltreffer.

Print | Web | Design | Druck | Marketing



Wettringer
Medienwerkstatt

Inhaber: Torben Gust · Rothenberger Straße 41 · 48493 Wettringen
www.wettringer-medienwerkstatt.de · info@w-mw.de · Tel. 02557-98771

Im Blickpunkt: SVB I



Dreimal gab's für SVB und seinen Anhang am 3. Mai. Anlass zu Torjubel im Spiel gegen Borussia Münster.
Foto: Patrick Heidelberg

Ali Ghaddar wird im Laufe der kommenden Saison den Kader der 1. Mannschaft verstärken. Er wechselt aus der U19 von FSV Ochtrup zum SVB. Zum Einsatz wird er allerdings frühestens Ende des Jahres kommen; denn er laboriert an den Folgen eines Kreuzbandrisses. Der offensive Mittelfeldspieler begann seine Fußballerlaufbahn bei Fortuna Gronau, dann folgten Stationen bei Preußen Münster und SuS Stadtlohn, bevor er sich vor zwei Jahren FSV Ochtrup anschloss. Über ihn äußerte sich Co-Trainer Timo Zorn in den Westfälischen Nachrichten vom 17. April: „Ich kenne Ali schon lange. Er war in jedem seiner Jahrgänge ein absoluter Ausnahmespieler. Technisch stark, torgefährlich, gutes Passspiel und eine gute Übersicht.“

Foto: Christoph Klein-Reesink



PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir Höchstleistungen. Die Provinzial - zuverlässig wie ein Schutzengel

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Lindhof & Kolthoff OHG

Wilhelmsplatz 5

48565 Steinfurt-Burgsteinfurt

Tel. 02551/1492-0

lindhof-kolthoff@provinzial.de



VADDER

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

- Badsanierung aus einer Hand
- Barrierefreies Wohnen
- Planung/Organisation und Gestaltung nach Ihren Wünschen

Maik Vadder · Ringelnatzstraße 28 · 48565 Steinfurt

Telefon: 0 2551 996 90 16 · Fax: 0 2551 996 90 17

Mobil: 0 170 341 41 98 · maik.vadder@gmx.de

www.vadder-steinfurt.de

Lackiertechnik RAUE

Meisterbetrieb für Lackier- & Karosserietechnik

Tel.: 02551/ 2099

www.lackiertechnik-raue.de

TT

Tischlerei
Telgmann

Tischlerei Ch. Telgmann
vormals Fänger

Leerer Straße 117 · 48565 Steinfurt

Tel. 02551 5159 · Fax 02551 82791

www.tischlerei-telgmann.de

- Fenster und Haustüren
- Rollladenbau
- Innenausbau
- Kundendienst



Impressum:

Herausgeber: SV Burgsteinfurt 1903/1910 e. V.

<http://www.svburgsteinfurt.de>

Redaktion und verantwortlich für Texte und Fotos:

Gerhard Rühlow, Lindesaystraße 27, 48565 Steinfurt

Verantwortlich für die Gestaltung und das Layout:

Willi RieB, Münsterkamp 4a, 48565 Steinfurt

Druck:

Wettringer Medienwerkstatt

Rothenberger Str. 41 · 48493 Wettringen

SVB II: Neuer Start in der B-Liga – Spannung für SVB III



(Foto: Susanne Weißschnur)

Euphorie und Freude waren groß, als mit dem Sieg gegen SC Reckenfeld der Aufstieg in die Kreisliga A geschafft war. Nicht unerwartet nach dem Weggang einiger Spieler erwies sich die höhere Spielklasse doch als zu stark, so dass inzwischen entschieden ist, was sich seit einiger Zeit andeutete: **SVB II** wird in der nächsten Saison einen Neubeginn in der Kreisliga B starten. „Meine Jungs sind einfach zu lieb. Wir machen es dem Gegner zu leicht.“ Das sagte Sebastian Lammering, der mit Patrick Klinge das Trainer-Duo bildet. Und er fügte hinzu: „Es ist echt schade, dass wir die Klasse nicht halten konnten. Aber es gab zu viele Hindernisse in der Saison, unter anderem fünf Abgänge von Leistungsträgern, viele Verletzte, und zudem haben wir eine sehr junge Truppe. – Trotzdem hat es Spaß gemacht, und ich kann nur sagen, dass wir stärker zurückkommen werden.“



Mit diesem Kader und Mannschaftsumfeld absolvierte **SVB III** die Meisterschaftssaison und die anschließende Platzierungsrunde in fast gleicher Zusammenstellung. Ob die Mannschaft wie seit Wochen bis zum Schluss der Spielrunde die Spitzenposition behält, hängt von den Ergebnissen des letzten Spieltags ab, dem eigenen und dem des inzwischen punktgleichen Konkurrenten SpVg. Langenhorst-Welbergen II. – In der oberen Reihe (v. l.): Alexandru Stadler, Jan-Philip Anft, Philipp Schulte, Julian Köster, Rafael Carreira Dos Santos, Steffen Telgmann, Jannik Deitert, Oussama Radi und Jesper Helder – In der mittleren Reihe: Betreuer Eike Flintermann, Co-Trainer Andreas Wilhelm, Leon Wahlbring, Nick Hemker, Jonas Zimmermann, Henry Obazelu, Niklas Engbring, Joel Kolthof, Niklas Rube, Torben Schlattmann, Trainer Marc Duesmann und Co-Trainer Thorben Lindhof. – In der unteren Reihe: Aaron Dieckmann, Hendrik Deitert, Daniel Duesmann und Torben Jägermann. Dazu gehörten außerdem Benedikt Epping, Henning Zimmermann, Christopher Jannik Engbring, Carlo Teigeler, Eren Albayrak, Ibrahim Alwaly, Jan Henrik Knüppe, Jannes Aaron Ruschulte, Christian Lindhof, Johannes Jung, Julien Bilke, Kai Arning, Lukas Arning und Thomas Lammering.

Aus dem Vereinsgeschehen



Saisoneröffnung für die Wasserfußballer am 15. Mai.

A-Jugend-Kreismeister 1966



Die A-Jugend der SpVg. Schwarz-Gelb, eines der Stammvereine des SVB, wurde vor 60 Jahren Kreismeister. Zur Mannschaft, deren Trainer Karl Romeike war, gehörten (v. l.) Heinz Ebbing, Werner ten Hagen, Wolfgang Feja, Rolf Breiner, Manfred Schlatkamp, Hans Hülsey, Lothar Plottek, Ernst Gerks, Ernst Hüsing, Bodo Schmidt, Werner Buddemeyer und Heiner Beckmann. Im anschließenden Wettbewerb um die Westfalenmeisterschaft schied die Mannschaft gegen den Meister des Kreises Gütersloh, den Herzebrocker SV, aus. Das Foto schickte dankenswerterweise Bodo Schmidt der Redaktion unserer Vereinszeitung. Er wohnt jetzt in Bayern und hatte im Internet die SVB-Homepage angeklickt und den Kontakt aufgenommen.

Ein sehr aktives Gremium

Förderverein Stadion Liedekerker Straße

Nach einem Bericht seines Vorsitzenden Jörg Hülsey

Der Förderverein Stadion Liedekerker Straße stand im vergangenen Jahr kurz vor der Auflösung – bis sich in letzter Minute ein neuer Vorstand fand. Er stellte im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 8. Mai erstmals seine Arbeit und Entwicklungen vor.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Volksbank-Stadions investierte der Förderverein gezielt in die Infrastruktur. Im Mittelpunkt standen dabei der Nebenplatz sowie die Tribüne. Am Nebenplatz wurden ein Barriere-System sowie vier Zuschauerbänke installiert. Während der Förderverein die Materialkosten übernahm, sorgte die Stadt Steinfurt für den fachgerechten Aufbau. Damit ist die Platzanlage nun für den offiziellen Spielbetrieb nutzbar. Ergänzt wird die Spielstätte in Kürze durch zwei überdachte Trainer- und Spielerbänke.

Crowdfunding-Aktion

Auch in die Tribüne wurde weiter investiert: Nachdem der Förderverein bereits vor rund zehn Jahren ihren Bau unterstützt hatte, wurden nun weitere 80 Sitzplätze auf der Seite zum Kunstrasen hin geschaffen. Zur Finanzierung dieses Projekts setzt der Förderverein auf die Unterstützung der Bevölkerung. Gemeinsam mit den örtlichen Vereinen wurde eine Crowdfunding-Aktion unter dem Motto „Viele schaffen mehr“ gestartet. Spenden sind noch bis zum 16. Juni über die Plattform der Volksbank möglich (<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/neue-tribuenensitze>). Wird das Spendenziel erreicht, fördert die Volksbank jede Einzelspende zusätzlich mit bis zu 50 Euro.

Ein weiteres zukunftsweisendes Projekt ist die geplante Erweiterung des Stadions unter Einbeziehung der sogenannten Dreiecksfläche. Dort soll eine zusätzliche Sportfläche entstehen, die mithilfe von Mitteln des Fördervereins sowie möglichen Fördergeldern realisiert werden soll.



Nachhaltige Weiterentwicklung

Neben den infrastrukturellen Maßnahmen wurde auch die Vereinssatzung angepasst. Künftig wird der Vorstand für zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt. Um Kontinuität zu gewährleisten, scheidet jeweils nur die Hälfte der Vorstandsmitglieder aus. Zudem wurde festgelegt, dass der Vorsitz sowie die stellvertretenden Vorsitzenden nicht gleichzeitig ausscheiden dürfen.

Mit neuem Vorstand, gezielten Investitionen und klaren Zukunftsplänen hat sich der Förderverein eindrucksvoll stabilisiert und die Weichen gestellt für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Volksbank-Stadions. Eine höchst positive Tendenz, die auch durch Bürgermeister Christian Frankes Teilnahme an der Versammlung zum Ausdruck kam.



Aktuelle und ehemalige Vorstandsmitglieder des Stadion-Fördervereins (v. l.): Manfred Hoge und Manfred Oeing, neue Kassenprüfer; Reinhard Elfers, ehemaliger Beisitzer; Heribert Frank, ehemaliger Beisitzer; Pascal Büchter, ehemaliger Schatzmeister; Hans-Dieter Jürgens, ehemaliger stellvertretender Vorsitzender; Norbert Kerkhoff, ehemaliger Vorsitzender; Jörg Hülsey, neuer Vorsitzender; Inken Namokel, neue stellvertretende Vorsitzende; André Schwiertert, neuer Beisitzer; Günther Schwarte, neuer Geschäftsführer; Rezan Osmanoglu, neuer Beisitzer; Dirk Wiening, ehemaliger Geschäftsführer, sowie Rolf Diekmann, neuer Beisitzer. Zum aktuellen Vorstand gehört außerdem Schatzmeister Michael Purr-Arning. Nicht auf dem Foto, weil er es erstellte, ist Gründungsmitglied Reimar Bage.

Aus der Vereinsgeschichte

Ein Blick zurück

Am 4. Juni 1971 nahm **Karl Femmer** als Vereinsdelegierter an der Jahrestagung der Fußballvereine des Kreises Steinfurt in Rheine teil. In einer Zeit, in der Laptop und Smart-

phone noch nicht den Stellenwert wie heute hatten. Notizzettel mit handschriftlichen Aufzeichnungen waren die Regel. Karl Femmer überließ sie dem Verein, und *SVB Aktuell* gibt einiges von dem, was in der Versammlung thematisiert

wurde, an die Leserinnen und Leser weiter.

Baumgarten-Hartplatz gesperrt

Zum Beispiel erfährt man, dass in dem Jahr der Tennenplatz, ein von den Sportlern ungenutzter Hartplatz im damaligen Baumgarten-Sportzentrum an der Bahnstrecke, gesperrt wurde. Der Grund war die fehlende Einfriedigung; die Zuschauer standen unmittelbar an der Seitenlinie des Platzes, so dass es hin und wieder zu Behinderungen kam, die in einem Fall sogar Anlass zu einer Spruchkammersitzung gaben. Die Sperrung des Platzes war die Folge. Von langer Dauer war sie allerdings nicht; schon ein Jahr später sorgten mobile Stakets mit Tauen für eine wenigstens optische Abgrenzung, die den Sportrichtern genügte, so dass der Platz wieder freigegeben wurde.

Vor 30 Jahren starb Karl Femmer

Als die Nationalsozialisten im Frühjahr 1934 die DJK verboten und bestehende Vereine dieser Dachorganisation in den Städten und Gemeinden zerschlugen, war Karl Femmer amtierender Geschäftsführer von DJK Rasensport, einem der beiden Ursprungsvereine des SVB. Aktiv war er Handballer und hatte der Turnabteilung angehört. Diese Aktivitäten und Ämter genügten den totalitären Machthabern offenbar, Karl Femmer von November 1934 bis Juni 1935 in Haft zu halten. Anlässlich der Wiedergründung des Vereins im Jahr 1959 übernahm Karl Femmer das Amt des Geschäftsführers wieder und wurde gleichzeitig für vier Jahre Vereinsvorsitzender. Er war viele Jahre einer der engagier-

testen Mitarbeiter im Vorstand von DJK Rasensport Burgsteinfurt. Vor 30 Jahren starb Karl Femmer im Alter von 85 Jahren.



Karl Femmer
(1911 – 1996)

Unparteiische schon immer knapp

Schiedsrichter-Knappheit war immer schon ein Thema bei solchen Versammlungen. So auch 1971. Wie man auf einem der Notizzettel lesen kann, erfüllten damals 17 Vereine nicht ihr Soll; heute, 55 Jahre später, sind's 19. Zum Kreisvorsitzenden wurde damals Theo Gläseker (Rheine 09) gewählt. Er löste Karl Forst (Borussia Rheine) ab, der 13 Jahre Chef im Fußballkreis gewesen war. Gläseker blieb bis 1987 an der Spitze. Seine Nachfolger im Amt waren Ferdi Recker (Emsdetten 05) für ein Jahr, Hans-Dieter Schnippe (SC Altenrheine) bis 2023, Heinz-Gerhard Hübeler (Vorwärts Wetrtingen) bis 2025, seitdem ist es Ali Pish Been.

Vereine, die es heute nicht mehr gibt

Die auf demselben Notizblatt zu erkennenden Vereinsnamen Rot-Weiß Rheine, Rheine 09, VfB Rheine, Borussia Rheine sucht man heute vergeblich in Spielplänen oder Tabellen; die Vereine gibt es nicht mehr. Sie bildeten bzw. komplettierten danach den heutigen FC Eintracht Rheine, der in seiner Vereinsgeschichte auf bisher 23 (!) Einzelvereine und Abteilungen verweisen kann, die entweder Gründungsmitglieder waren oder später hinzukamen.

Maurice
Maler Hörstker
Maler- und Lackierermeister

IHRE RÄUME, IHR AMBIENTE, IHR LEBEN

Buschkamp 14 · 48565 Steinfurt · info@maler-hoerstker.de · www.maler-hoerstker.de · Mobil 0171 3519792



www.vbml.de

Um gemeinsam hohe Ziele zu erreichen,
fangen wir auf Augenhöhe an.
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
im Münsterland eG

